



Strom- & Heizkosten im Blick

8



Um sich ein Überblick des eigenen Energieverbrauchs zu verschaffen, sollten Sie regelmäßig die Zählerstände prüfen. Somit können Sie den Verbrauch dokumentieren und Anpassungen bei Nutzung und Geräteausstattung vornehmen.

Beim Heizungsverbrauch ist das natürlich anders.

Hier helfen zur Orientierung die sogenannten Gradtagszahlen, die auf den Messungen des Deutschen Wetterdienstes beruhen.

So entfallen 19 % des Heizenergieverbrauchs auf die 6 Monate von April bis September. Im 20-jährigen Durchschnitt liegt der Heizenergieverbrauch für Januar und Februar in der Summe bei gut 30 % des Jahresverbrauchs.

